

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E.) können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird.

Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden.

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

Ergänzende angemessene Lernförderung:

- Bitte legen Sie eine aktuelle Schulbescheinigung vor
- Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrer/Lehrerin), welcher Lernförderbedarf zur **Erreichung des Klassenziels** besteht, kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.
- Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheins erbracht.

Schülerbeförderung

Im Regelfall erfolgt die Schülerbeförderung durch den Landkreis Havelland, nach Schülerbeförderungssatzung. Sollten Sie keine vollständige Bezuschussung für Ihr Kind erhalten, ist eine Beantragung der Leistung über das Bildungs- und Teilhabepaket möglich. Eine aktuelle Schulbescheinigung ist erforderlich.

Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung:

- Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass Ihr Kind regelmäßig am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilnimmt.
- Geben Sie bitte mit an, an wie vielen Tagen im Monat das Kind durchschnittlich in der Schule/Kindertageseinrichtung die Mahlzeit einnimmt. Die Angaben sind erforderlich, damit der Bedarf berechnet werden kann.
- Bitte beachten Sie: Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1,00 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

Teilhabe am sozialen Leben

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Als Nachweis dient die schriftliche Bestätigung des Anbieters/ Vereins über die zu erwartenden Kosten (Anlage zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe).

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung direkt an den Anbieter gezahlt.

Hinweis:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (vgl. auch Kapitel 18 des Merkblattes). Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a,b,c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.